

Die Lust auf Kultur ist der Kern

Jubiläum Der Kulturkreis will auf seinem Gebiet die Marktgemeinde Fischach weiter entwickeln, aber auch auf die Geschichte von Christen und Juden vor Ort aufmerksam machen. Nun feiert er sein zehnjähriges Bestehen



Der aktuelle Vorstand des Kulturkreises Kern Fischach will kreativen Menschen vor Ort weiterhin eine Plattform schaffen. Von links Vorsitzender Ralf Peters, Schriftführerin Julia Rothe, Schatzmeisterin Jutta Pommé und stellvertretender Vorsitzender Franz Bauer. Foto: Franz Bauer

Das Festprogramm des Kulturkreises Kern

● **Festakt** Die Feier findet am Samstag, 26. Oktober, um 19 Uhr in der Aula der Grund- und Mittelschule Fischach statt. Die Festrede hält Bezirkspräsident Martin Sailer. Dabei wird eine Retrospektive „10 Jahre Kulturkreis“ eröffnet. Die Veranstaltung wird stimmungsvoll umrahmt. Kreativbeiträge kommen vom Kulturquartett SaViDaTe.

● **Kunstaussstellung** Sie steht unter dem Motto „Verborgene Schätze“. Vernissage ist am Sonntag, 27. Oktober, von 14 bis 18 Uhr in der Stau-

denlandhalle. Für die Besucher gibt es ein Gewinnspiel. Der Land-Art-Künstler Hama Lohrmann präsentiert eine Kunstperformance. Musikalisch unterhalten Pauline Nigg (Horn), Maximilian Nigg und Jendrik Schaper (beide Trompete).

● **Ausstellungswoche** Von Montag, 28. Oktober, bis Samstag, 2. November, zeigen regionale Künstler in der Staudenlandhalle Werke aus den Bereichen Malerei, Skulptur und Land Art. Die Öffnungszeiten der Ausstellung: Montag bis Donnerstag von 16 bis

19 Uhr sowie Freitag bis Samstag von 14 bis 17 Uhr.

● **Finissage** Beendet wird die Kunstausstellung „Verborgene Schätze“ am Sonntag, 3. November, in der Staudenlandhalle. Beginn ist um 11 Uhr. Von 11 bis 12 Uhr lädt der Fischacher Kulturverein die Bürger zu einem Weißwurstessen ein. Dazu spielt zur Unterhaltung die Black Cat Blues Band. Um 13 Uhr erfolgt die Ziehung im Rahmen des Gewinnspiels und die Preisübergabe. Ausstellungsende ist um 14 Uhr (rusi)

VON SIEGFRIED P. RUPPRECHT

Fischach Vor Ort die Bereiche der Kultur zu bündeln, zu fördern und kompakt anzubieten, aber auch die Lust auf Kulturelles zu wecken - mit diesen Zielen trat der Kulturkreis Fischach Kern an. Mittlerweile ist seit seiner Gründung ein Jahrzehnt vergangen. Vieles ist verwirklicht worden, manches steht noch an. Zum zehnjährigen Bestehen wartet der Verein nun mit einer Festwoche auf.

„Wir wollen eine Plattform für aktive Menschen schaffen, um den Staudenmittelpunkt Fischach in kultureller Hinsicht weiter zu entwickeln“, macht Vorsitzender Ralf Peters aufmerksam. Dies wolle der Verein mit kulturellen Veranstaltungen unterschiedlicher Art wie Konzerten, Ausstellungen, Vorträgen, Führungen und Exkursionen verwirklichen. Dabei hat sich die Vorstandschaft drei Schwerpunkte gesetzt: die gemeinsame Historie von Christen und Juden in Fischach, die bildende Kunst und die lebendige Musik.

Dazu gibt es im Verein jeweils eigene Gruppen wie den Arbeitskreis Geschichte. Hier werden unter anderem Projekte zur Erinnerungsarbeit und Gedenkveranstaltungen durchgeführt. Zeitzeugenberichte gesammelt und mit anderen Arbeitskreisen im Netzwerk Historische Synagogenorte in Bayerisch-Schwaben gearbeitet.

Darüber hinaus verfügt der Kulturkreis über einen Arbeitskreis Kunst, der einen engen Kontakt zu regionalen Kunstschaaffenden unterhält, Ausstellungen und Atelierbesuche organisiert und federführend bei der Herausgabe des Kunstkalenders ist. Der Arbeitskreis Musik wiederum präsentiert immer wieder Konzerte regionaler und internationaler Künstler, unter anderem mit Quadro Nuevo, P3, Lexo, Nördlinger Bachtrompeten und internatio-

nalen Jazzmusikern mit Wurzeln in der Region. Ein besonderes Anliegen des Vereins ist auch die Veranstaltungsreihe „Ein Flügel für Fischach“. Hier gehen Benefizkonzerte über die Bühne, um mit den Spenden ein Instrument für die Marktgemeinde anzuschaffen.

Die Verwirklichung der Aktionen, die in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Marktgemeinde stattfinden, ermöglichen die Vereinsmitglieder mit ihrem Engagement. Sie finden sich regelmäßig zusammen, um neue Angebote für das regionale Kulturleben zu gestalten.

„Kern“ ist eine Abkürzung und bedeutet Kultur erinnern, retten, neu erleben. Der Verein wurde im Mai 2009 im Gasthaus Zur Traube in Fischach aus der Taufe gehoben. Zu den Gründungsmitgliedern zählten Christina Bublitz, Ruth Döring, Anne-Marie Fendt, Bernhard Fischer, Meinrad Frey, Ursula Kaiser, Marianne Koos, Michaela und Ralf Peters, Elfriede und Gregor Resch, Wolfgang Taubald-Scheule sowie Gabriele Ziegler.

Heute zählt der Kulturkreis rund 50 Mitglieder, darunter sind Aktive in den Bereichen Bildende Kunst und Musik sowie Kulturinteressierte. Vorsitzender ist Ralf Peters, sein Stellvertreter ist Franz Bauer. Die Kasse verwaltet Jutta Pommé. Das Amt der Schriftführerin hat Julia Rothe inne, sie wird im Moment kommissarisch von Gabi Lang vertreten.

Das zehnjährige Jubiläum dauert von Samstag, 26. Oktober, bis einschließlich Sonntag, 3. November. Neben einem Festakt gibt es eine Kunstaussstellung unter dem Motto „Verborgene Schätze“. Hier zeigen unter anderem Künstler wie Leander Bauer, Christina Bublitz, Hama Lohrmann, Jürgen Dippe, Heinz Tomaschek, Ingrid Egger, Waltraud Wöhrle und Ursula Zentgraf ihre Werke. Beendet werden die Feierlichkeiten mit einer Finissage.